



**Datum der Veröffentlichung:
17. Mai 2024**

Maibritt

Maibritt – DAS Synonym für Austro-Latin-Schlager

Persönlichster Song von Maibritt:

„Lo Siento“ – mit neuer Reife und emotionalem Tiefgang

Im bereits gewohnten Latino-Rhythmus präsentiert die Singer/Songwriterin Maibritt am 17. Mai 2024 ihren brandneuen Titel „Lo Siento“. In diesem bislang persönlichsten Song ihrer Karriere öffnet Maibritt ihr Herz und teilt eine wahre Begebenheit, die mit Sicherheit viele Menschen betrifft und auch berühren wird. „Lo Siento“ ist mehr als nur ein Lied, es ist eine Entschuldigung, eine Reflexion und eine Ermächtigung – eingebettet in einem mitreißenden Samba.

„Herzensbrecher zu sein ist kein leichtes Los“ so Maibritt. Sie nimmt uns musikalisch mit auf eine Reise voller Emotionen und Herausforderungen, die das Herzensbrechen so mit sich bringt. „Es ist schwer, diejenige zu sein, die gehen muss, die Nein sagt, die zurückweist“, erklärt Maibritt. „Ich habe es in diesem Song geschafft, ein solches Ende darzustellen. Im echten Leben verläuft das, gewissermaßen bewusst, im Unklaren, ohne dass eine klare Aussprache von beiden Seiten gesucht wird“, ergänzt Maibritt. Sie hält sich auch sehr bedeckt, da es eine private Angelegenheit ist und es ihr anscheinend häufig passiert diese Rolle zu bekleiden. Vielleicht ist der Song ihre offizielle Entschuldigung an diejenigen, die ähnliches erfahren haben. Doch „Lo Siento“ ist nicht nur ein Song über Schmerz und Verlust, sondern auch über das Wachstum und die Chancen, die die Ablehnung mit sich bringt. Maibritt betont, dass Zurückweichen nicht immer negativ sein muss. Sie kann Türen zu neuen Möglichkeiten öffnen und uns lehren uns nicht in Selbstzweifel zu verlieren.

Der Song, der das Storytelling auf ein weiteres Level hebt

Maibritt zeigt sich in „Lo Siento“ von einer neuen, reiferen Seite und beweist, dass sie nicht nur musikalisch, sondern auch emotional eine tiefe Verbindung zu ihren Fans aufbauen kann. Mit einprägsamen Zeilen wie „Ich wär' bei dir die Nummer eins“ und „Das erste Date war richtig nice“ entführt Maibritt die Zuhörer in die Anfänge einer vielversprechenden Liebe. Doch der Song nimmt eine unerwartete Wendung, wenn es heißt: „Pero siento nada, warum bin ich nur so dumm“ (Aber ich fühle nichts, warum bin ich nur so dumm). In einem Akt der emotionalen Aufrichtigkeit gesteht die Künstlerin: „Denn ich brech' dir heut dein Herz, und ich hasse es so sehr.“ Diese beklemmende Offenbarung führt zu der ebenso bedeutsamen Entscheidung: „Lo Siento, wir werden beide einfach Freunde sein“ (Es tut mir leid, wir werden einfach Freunde sein).





Maibritt

Maibritts neuestes Musikvideo vereint Britney-Vibes mit Telenovela-Drama

In ihrem neuesten Musikvideo, das eine leidenschaftliche Hommage an die Telenovela und die unverkennbaren Vibes von Britney Spears darstellt, hat die Sängerin ihre Kindheitsträume auf die große Leinwand gebracht. Für diese aufwendige Produktion des Videos versammelten sich über zwanzig Mitwirkende in einer extra dafür gemieteten Modeschule in Wien am Alsergrund, um die perfekte Kulisse für die dramatisch inszenierten Szenen zu schaffen. Das Set wurde jedoch durch einen unerwarteten Vorfall in Atem gehalten: Während einer komplexen Szene stürzte die Künstlerin durch das versehentliche Einfädeln einer Tänzerin und fiel in ihren High Heels zu Boden. Dieser Schreckensmoment hätte die Aufnahmen fast zum Stillstand gebracht, doch dank des schnellen Eingreifens ihres Teams und des unbeugsamen Willens der Sängerin konnte die Produktion erfolgreich fortgesetzt werden.

Dieses Musikvideo verspricht nicht nur einen choreografischen Augenschmaus, sondern auch eine packende Geschichte. Wie bereits bei der letzten Single „Baila Conmigo“ zeigt sich auch dieses Mal die renommierte Choreografin, Sabrina „Brini“ Zehetbauer (CEO der Vienna Heels) für die temperamentvollen Tanzeinlagen verantwortlich. Die mehrjährige Zusammenarbeit zwischen Brini und Maibritt hat eine eingespielte und kreative Dynamik hervorgebracht.

Neu im Team von Maibritt ist der erfolgreiche Videograf Lukas Plöchl, der ebenso als Sänger und Rapper bekannt wurde. Diese bewusste Entscheidung, einen Musiker als Profi-Videografen einzusetzen, ermöglichte eine herausragende Inszenierung. Das Ergebnis ist ein, wie Kenner der Szene bestätigen, international konkurrenzfähiges Musikvideo von höchster Qualität.

Szene aus dem Musikvideo zu „Lo Siento“ mit Maibritt und den beiden Tänzerinnen Selina Charwat und Vanessa Hesse

Maibritt: Die erfolgreiche Songwriterin mit über 4 Millionen Streams im Gepäck

Schon jetzt gilt Maibritt mit ihren erst 21 Jahren in der Songwriter-Szene als vielversprechender Geheimtipp. Trotz ihrer jungen Jahre kann sie bereits auf eine beeindruckende Bilanz von zwanzig selbstgeschriebenen Titeln zurückblicken.

Schon jetzt gilt Maibritt mit ihren erst 21 Jahren in der Songwriter-Szene als vielversprechender Geheimtipp. Trotz ihrer jungen Jahre kann sie bereits auf eine beeindruckende Bilanz von zwanzig selbstgeschriebenen Titeln zurückblicken.

Ein besonderes Highlight in ihrem Schaffen ist der Song „In allen Farben“, den sie gemeinsam mit Lukas Lach für Francine Jordi und Ross Antony verfasste und dieser in der Gesamtjahreswertung der Austrian Airplay-Charts Platz 6 erreichte. Mit ihrer unverkennbaren Stimme und ihrer echten, berührenden Storytelling-Fähigkeit hat Maibritt zusammen mit ihrem Songwriting-Partner und Musikproduzenten Lukas Lach, bekannt durch die Zusammenarbeit mit Melissa Naschenweng, damit wieder ein Meisterwerk geschaffen, das noch lange in den Herzen der Zuhörer widerhallen wird. Maibritt und Lukas sind schon einige Jahre ein eingespieltes Dreamteam und mutieren immer mehr zur Hitfabrik! Gerade mit „Lo Siento“ ist den Beiden wieder ein weiterer Latin-Ohrwurm gelungen.





Maibritt

Erfolgskurs im Jahr 2023

Für Maibritt, die ihre Karriere als Siegerin einer von RTL begleiteten deutschen Profi-Castingshow krönte, war das Jahr 2023 ein beeindruckender Zeitraum voller Triumphe und bedeutender Durchbrüche.

Ihre bislang herausragendste Single „Baila Conmigo“ eroberte den deutschsprachigen Raum und lief auf über 70 Radiostationen, darunter auch im ORF, der den Song in seine Rotationen aufnahm. Ein besonderer Moment war ihr Debüt im Warm-Up der ORF/MDR-Produktion „Wenn die Musi spielt“. Mit „Maibritt & Band“ begeisterte sie erstmals das Publikum im Abendprogramm in Deutsch-Wagram sowie im bekannten Wiener Schlagertempel Portofino.

Ihre eigene Show „Maibritt – Die Show“ feierte im ausverkauften Volksbildungshaus Oberlisse in Niederösterreich Premiere und etablierte Maibritt als die jüngste Showmasterin Österreichs. Ihre Einladung zum ORF-Benefiz „Licht ins Dunkel“ unterstreicht ihren musikalischen Charity-Einsatz für Kinder aus Alleinerzieher-Haushalten, und Ende Februar 2024 meisterte sie mit Bravour ihren ersten Auftritt in der deutschen TV-Show „Folx Stadl“.

Verfasserin, Info: Gabriele Egger,
egger@gabriola-vienna.com +43 699 17000 695
Fotocredit: Philip Weiland

Anzahl der Zeichen: 5898
Anzahl der Worte: 959

Bekannt aus:

